

ALLZWEICK-CONTAINER MIT KRAN- KIPPVORRICHTUNG VOLLAUTOMAT

Bedienungsanleitung



Bedienungsanleitung

Art-Nr.: 55 82 97

Technische Änderungen sind vorbehalten

Allzweck-Container mit Kran-Kippvorrichtung Vollautomat



BAUMANN
BAUTECHNIK
CONSTRUCTION
EQUIPMENT

ALTRAD BAUMANN GMBH
Ritter-Heinrich-Strasse 6-12 - 88471 Laupheim, Germany
Tel.: +49 7392 7098-0 - Fax: +49 7392 7098-555 - E-mail: info@altradbaumann.de
www.altradbaumann.de

AUSGABE 05/2019

1.05.10

Inhalt

1. Allgemeines	Seite	3
2. Verwendung	Seite	3
3. Allgemeine Sicherheitshinweise	Seite	4
4. Anweisung Instandhaltung	Seite	5
5. Lagerung und Transport	Seite	5
6. Bauteile / Zubehör	Seite	6
7. Funktionsbeschreibung	Seite	7-9

1. Allgemeines

Der ALTRAD Baumann Allzweck-Container mit Kran-Kippvorrichtung Vollautomat mit einer vollautomatisch arbeitenden Wechselautomatik sorgt dafür, dass keine manuelle Umschaltung oder Umhängung erforderlich ist. Das rein mechanisch arbeitende Gerät kann an jedes Hebezeug, z.B. Kran, Stapler oder Bagger, angehängt werden. Der komplette Be- und Entleervorgang erfolgt vollautomatisch.

Im Hinblick auf die folgende Bedienungsanleitung des Allzweck-Containers mit Kran-Kippvorrichtung wird grundlegend darauf verwiesen, dass Container im Hebezeugbetrieb nur unter Aufsicht einer befähigten Person und von fachlich geeigneten Beschäftigten eingesetzt werden dürfen, die speziell für diese Arbeiten eine angemessene Unterweisung erhalten haben.

Bitte lesen Sie vor der Benutzung des Allzweck-Containers mit Kran-Kippvorrichtung die Bedienungsanleitung genau durch und machen Sie sich mit den Bauteilen und der Funktion vertraut.

Achten Sie darauf, dass nur unbeschädigte Originalteile von ALTRAD Baumann verwendet werden. Der Einbau von Fremdfabrikaten kann Sicherheitsmängel und eine nicht ausreichende Funktion zur Folge haben.

Der Allzweck-Container mit Kran-Kippvorrichtung ist ein technisches Arbeitsmittel, das nur für die gewerbliche Nutzung gemäß Bedienungsanleitung bestimmt ist. Die bestimmungsgemäße Anwendung hat ausschließlich durch fachlich geeignetes und entsprechend qualifiziertes Aufsichtspersonal zu erfolgen.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an unser Fachpersonal.

2. Verwendung

Der Allzweck-Container mit Kran-Kippvorrichtung Vollautomat eignet sich für alle Arten von Schüttgütern bei Sanierungen von Flachdächern und im Wohnungsbau.

Durch die rein mechanische Arbeitsweise der Kran-Kippvorrichtung Vollautomat lässt sich der komplette Be- und Entleervorgang rationell und reibungslos erledigen. Durch die vollautomatisch arbeitende Technik braucht der Bediener (Kranführer) seinen Arbeitsplatz nicht für eine manuelle Umhängung des Anschlagmittels zu verlassen.

3. Allgemeine Sicherheitshinweise

- 3.1 Die Verwendung des Allzweck-Container mit Kran-Kippvorrichtung ist nur Personen gestattet, die mit dieser Bedienungsanleitung hinreichend vertraut sind und unterwiesen wurden. Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass die Bedienungsanleitung am Einsatzort vorhanden, den Mitarbeitern vor der Verwendung bekannt und jederzeit zugänglich ist. Die Handlungsfähigkeit dieser Personen darf nicht durch Alkohol, Medikamente oder Drogen beeinträchtigt sein.
- 3.2 Veränderungen am Allzweck-Container und an der Kran-Kippvorrichtung stellen ein Sicherheitsrisiko dar und sind unzulässig.
- 3.3 Als Ersatzteile dürfen nur Originalteile von ALTRAD Baumann verwendet werden. Reparaturen sind nur vom Hersteller oder von autorisierten Einrichtungen durchzuführen.
- 3.4 Schadhafte Allzweck-Container bzw. Kran-Kippvorrichtungen dürfen nicht verwendet werden und sind der Benutzung zu entziehen.
- 3.5 Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass der Allzweck-Container mit Kran-Kippvorrichtung vor der Inbetriebnahme und nach Bedarf, mindestens jedoch einmal jährlich, durch einen Sachkundigen auf betriebssicheren Zustand geprüft wird. Beschädigte Allzweck-Container (speziell Bauteile an der Kran-Kippvorrichtung) dürfen nicht verwendet werden.
- 3.6 Bei Kipp- und Absetzbehältern mit unterschiedlich hohem Rand muss davon ausgegangen werden, dass die Beladung entsprechend der jeweiligen Randhöhe erfolgt. Dabei besteht die Gefahr des Herabfallens von Ladegut über den niederen Rand bei Kranbetrieb (Siehe VBG 9 a § 31 (1) 5). Behälter ohne gleichhohen Rand dürfen nur bis zum niedrigsten Rand beladen werden.
- 3.7 Beim Beladen muss die Tragfähigkeit (1400 kg) und das Fassungsvermögen (0,85 m³) beachtet werden.
- 3.8 Bei Krantransport darf der Allzweck-Container nur bis zum niedrigsten Rand beladen werden (0,61 m³).
- 3.9 Der Allzweck-Container mit Kran-Kippvorrichtung darf im Kranbetrieb nur mit geeignetem Gehänge (siehe Seite 6 Pos. D) transportiert werden.
- 3.10 Der Aufenthalt im Gefahrenbereich der Last ist verboten.
- 3.11 Allzweck-Container so beladen, dass die Last oder Teile der Last nicht überstehen und nicht herausfallen können. Auf gleichmäßige Lastverteilung achten.
- 3.12 Es dürfen nie mehr als 3 Allzweck-Container übereinander gestapelt werden.
- 3.13 Die zulässige Auflast (5,1 t) darf nicht überschritten werden.
- 3.14 Stapel sind lotgerecht zu errichten. Die maximale Stapelneigung beträgt 2°.
- 3.15 Die Allzweck-Container dürfen nur auf tragfähigen Untergrund gestapelt werden.

4. Anweisung Instandhaltung

Folgende Instandhaltungsmaßnahmen müssen beachtet werden:

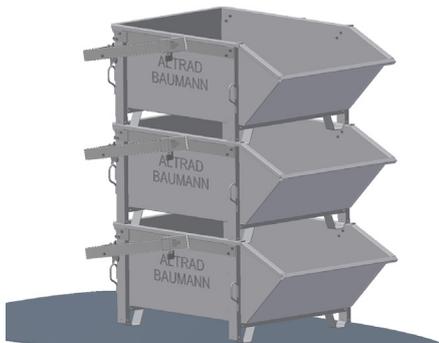
- Bewegliche Teile regelmäßig reinigen
- Alle Verbindungen regelmäßig auf Sitz und Funktion überprüfen
- Die Kippfinger müssen von Hand drehbar sein
- Schraubverbindungen auf festen Sitz überprüfen (gegebenenfalls nachziehen)
- Bauteile auf Beschädigung überprüfen
- Beschädigte Bauteile durch Originalteile ersetzen
- Schweißnähte auf An- bzw. Einrisse überprüfen

5. Lagerung und Transport

Lagerung der Container siehe unter Punkt 3.12 bis 3.15.

Das Schüttgut im Allzweck-Container ist beim Transport zusätzlich mit einem Netz (Art.-Nr. 558044) oder einem Deckel (Art.-Nr. 55840) zu sichern.

Beim Straßentransport sind die Straßenverkehrsordnung und die Regeln zur Ladungssicherung zu beachten.



Lagerung

Maximal 3 Allzweck-Container übereinander stapeln.



Transport

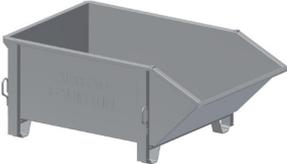
Beim Transport Allzweck-Container mit Spanngurt sichern.



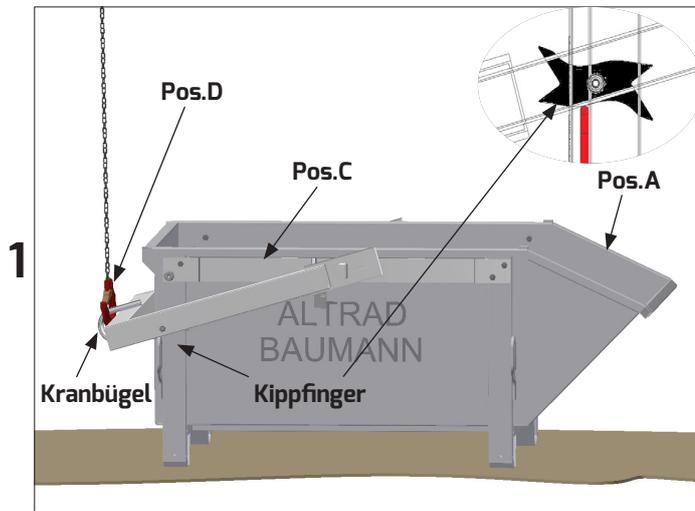
Transport

Schüttgut beim Transport zusätzlich mit einem Netz sichern.

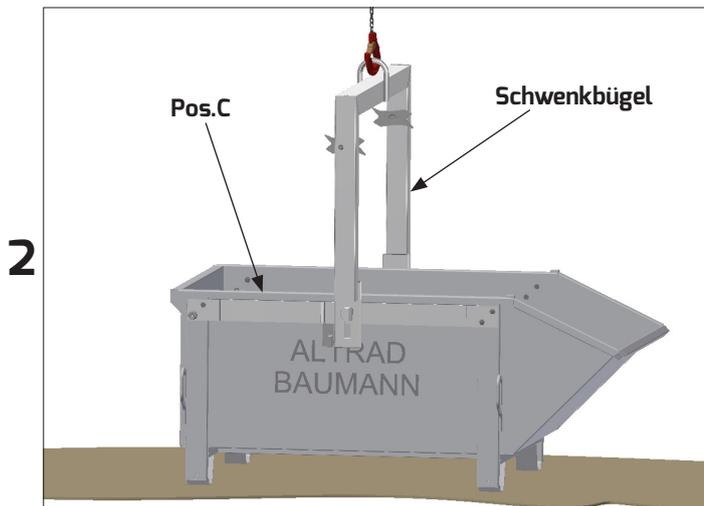
6. Bauteile / Zubehör

Pos.	Bezeichnung	Abbildung	Artikel-Nr.
A	Allzweck-Container 173=L / 109=B / 74=H 107,00 kg		55 80 30
B	Kran-Kippvorrichtung Vollautomat 117,5=L / 131=B / 92=H 60,00 kg		55 82 00
C	Allzweck-Container mit Kran-Kippvorrichtung Vollautomat 202=L / 132=B / 74=H 167,00 kg		55 82 97
D	Anschlagmittel mit Lasthaken Lichte Weite 25 mm Mindestlänge 100 cm Tragfähigkeit min. 1600 kg		bauseits

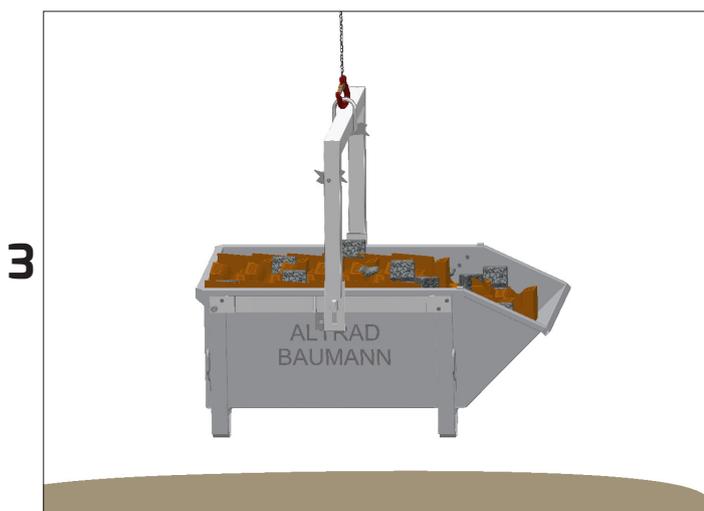
7. Funktionsbeschreibung



Zum Befördern des Allzweck-Containers mit Kran-Kippvorrichtung (**Pos.C**) wird das Anschlagmittel (**Pos.D**) am Kranbügel befestigt. Die Kippfinger müssen waagrecht auf den Einhängebügeln vom Container aufliegen.

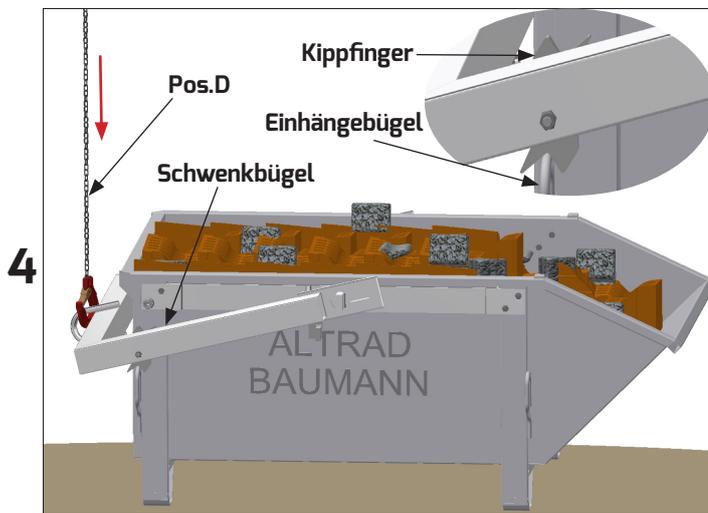


Den Allzweck-Container mit Kran-Kippvorrichtung anheben und an seinen Bestimmungsort befördern.

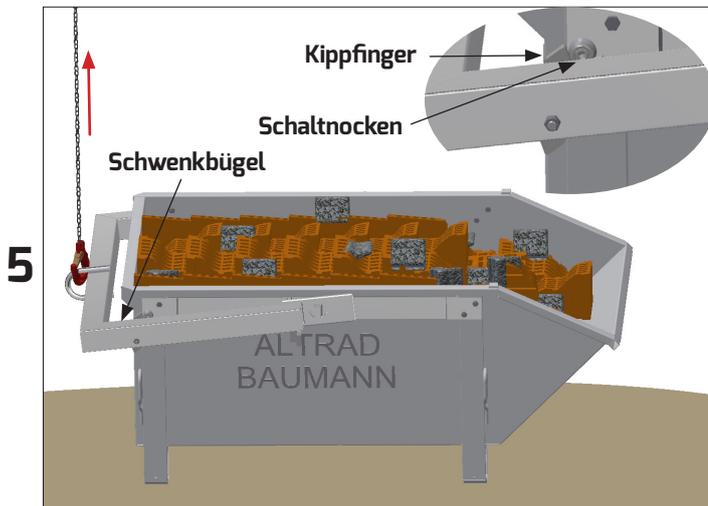


Für den Entleervorgang den beladenen Allzweck-Container auf möglichst ebener Fläche absetzen.

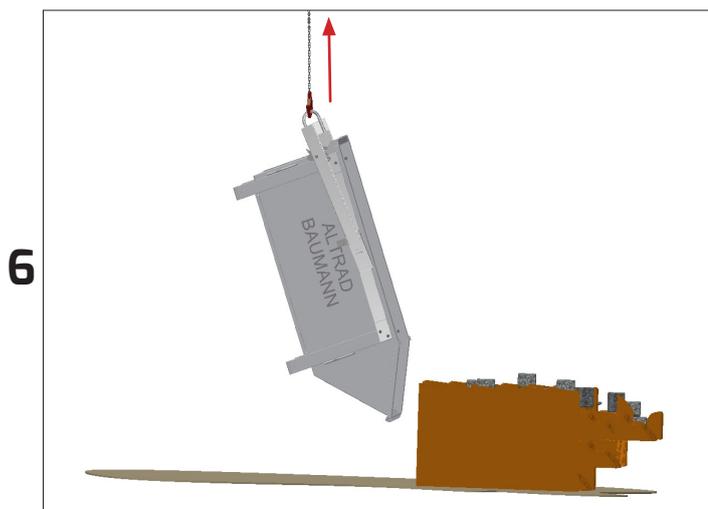
7. Funktionsbeschreibung



Den Schwenkbügel absenken, so dass die Aussparung der Kippfinger auf den Einhängbügel aufsteht (Detail).

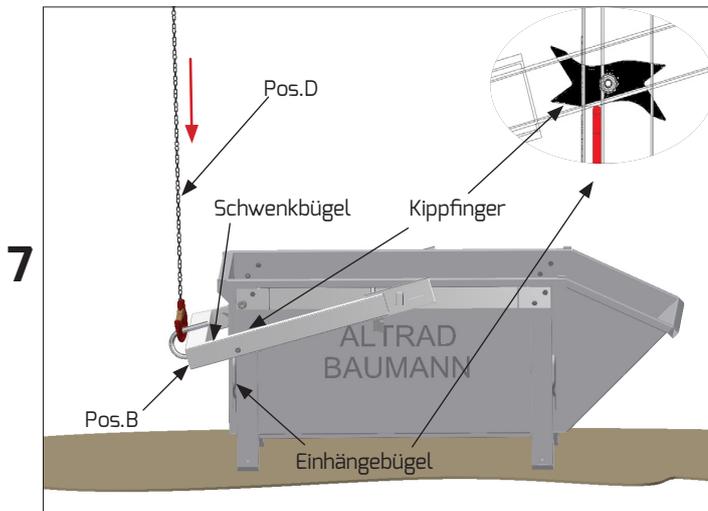


Für den Kippvorgang den Schwenkbügel hochziehen. Bei diesem Arbeitsgang greift die Aussparung der Kippfinger an den Schaltnocken und der Container kippt (Detail).

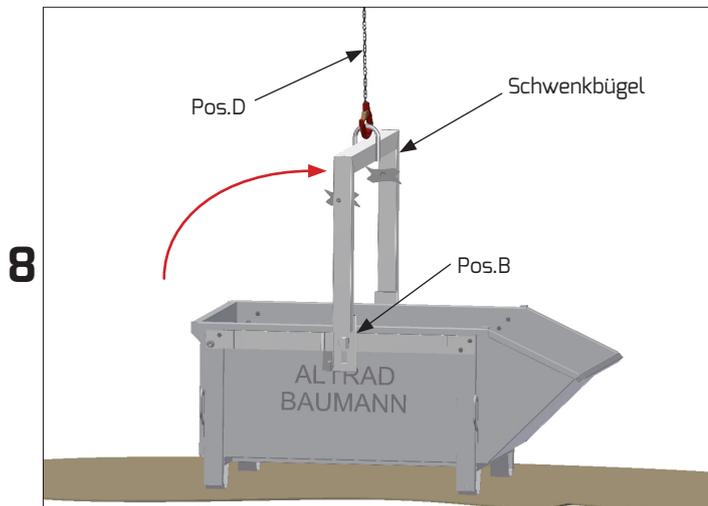


Die Kran-Kippvorrichtung so weit hochziehen, bis sich der Allzweck-Container vollständig entleert hat.

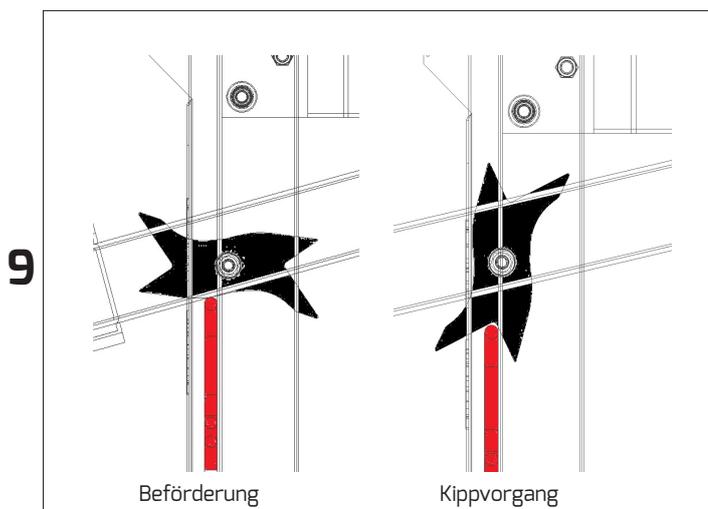
7. Funktionsbeschreibung



Nach dem Entleervorgang den Allzweck-Container mit Kran-Kippvorrichtung auf möglichst ebener Fläche absetzen. Den Schwenkbügel absenken, so dass die Kippfinger waagrecht auf den Einhängbügel vom Container aufliegen (Detail).



Den Schwenkbügel an der Kran-Kippvorrichtung erneut anheben und den Allzweck-Container an seinen Bestimmungsort befördern.



Beim anheben oder absenken des Schwenkbügels ändern die Schaltnocken die Position der Kippfinger. Das Anschlagmittel muss beim Absenken immer entlastet werden.

Für die Beförderung des Allzweck-Containers müssen die Kippfinger waagrecht auf den Einhängbügel vom Container aufliegen (**Detail**).

Für den Kippvorgang muss die Aussparung der Kippfinger auf den Einhängbügel aufstehen (**Detail**).